

Eckernförde

Hier zu Hause

Buntes Faschingstreiben für Kinder

ECKERNFÖRDE Für Freitag, 24. Februar, hat das Familienzentrum Eckernförde einen Kinderfasching organisiert, an dem Kinder aller Nationalitäten ihren Spaß haben sollen: Eine große Party mit Musik, Spielen und kleinen Preisen. Tatjana Krüger als Verantwortliche lädt in einem viersprachigen Flyer ein, an diesem Freitag von 15 bis 17 Uhr im Saxtorfer Weg 18b ausgelassen die „fünfte Jahreszeit“ zu feiern. Es gibt Waffeln, die Veranstaltung ist kostenlos. ez

Krebsnachsorge: Treffen der Gruppe

ECKERNFÖRDE Das nächste Treffen der Krebsnachsorge-Gruppe im DRK-Ortsverein findet am Dienstag, 21. Februar, ab 16 Uhr in der Gasstraße 8 statt. Anmeldungen sind noch möglich unter Tel. 04331/2 68 85. ez

Wildkräuter auf dem Gärtnerhof Borby

ECKERNFÖRDE Eine kostenpflichtige Wanderung zu den Wildkräutern des Winters bietet der Gärtnerhof Borby am Donnerstag, 23. Februar, an. Bei einem Spaziergang entlang der Felder des Gärtnerhofs lernen die Teilnehmer die Frühlingsboten am Wegesrand kennen und lernen etwas über ihre Nutzungsmöglichkeiten – ob als Nahrung oder Medizin. Treffpunkt ist um 15 Uhr am Hofeingang. Die Wanderung wird etwa eine Stunde dauern. Kinder bis 14 Jahren zahlen keinen Eintritt. Infos und Anmeldung: Marion Hunger, Tel. 04352/9093059. ez
> www.krauterschule-im-norden.de

Gelassen durch Autogenes Training

ECKERNFÖRDE Die AOK bietet ab dem 2. März den achtwöchigen Kurs „Alles easy – Gelassen durch Autogenes Training“ im AOK-Kundencenter in der Bahnhofstraße 5 an. Jeweils donnerstags von 19.30 bis 20.30 Uhr erfahren die Teilnehmer durch unterschiedliche Übungen Grundlagen autogener Ausgeglichenheit und lernen Empfindungen viel bewusster wahrzunehmen. Weitere Informationen und Anmeldungen unter Tel. 04331/205-24132. ez

Eckernförder Zeitung

Ihr Kontakt zu Redaktion und Verlag

REDAKTIONSLEITUNG

Gernot Kühl Tel. 04351/9008-1470

STADTREDAKTION

Arne Peters 04351/9008-1480

Susanne Karkossa-Schwarz 9008-1485

HÜTTENER BERGE

Achim Messerschmidt 04351/9008-1482

SCHWANSEN

Dirk Steinmetz 04351/9008-1483

DÄNISCHER WOHL

Doris Smit 04351/9008-1484

Fax 04351/9008-1477

E-Mail redaktion.eckernfoerde@shz.de

SPORTREDAKTION

Torsten Peters 04351/9008-5450

Stefan Gerken 04351/9008-5451

Fax 04351/9008-5459

E-Mail: sport.eckernfoerde@shz.de

ANSCHRIFT

Schulweg 7, 24340 Eckernförde

Zentrale: Tel. 04351/9008-0

KUNDEN-CENTER

Kieler Straße 55, 24340 Eckernförde

Öffnungszeiten: Montag - Freitag 9 - 17 Uhr

Sonnabend 9 - 13 Uhr

VERKAUFSLEITUNG

Raphael Klatt 04351/9008-2470

LESERSERVICE

Tel. 0800/2050-7100 (gebührenfrei)

E-Mail: leserservice@shz.de

ANZEIGENSERVICE

Tel. 0800/2050-7200 (gebührenfrei)

E-Mail: anzeigen@shz.de

BEZUGSPREIS

Monatlich € 37,40 durch Zusteller, durch

die Post € 39,40. Preise inkl. 7 % MwSt.

Alte Bekannte: Die Dresdner Kapellsolisten kommen wieder

ECKERNFÖRDE Die Konzertreihe Eckernförde begrüßt am 9. März wieder die Dresdner Kapellsolisten unter der Leitung von Helmut Branny. Das Orchester setzt sich zum größten Teil aus Musikern der sächsischen Staatskapelle zusammen und setzt sich für eine epochentreue Rekonstruktion des barocken, klassischen und romantischen Musikerbes ein. Kritiker schwärmen vom warmen weichen Streicherklang und den lebendigen Interpretationen des Orchesters.

Helmut Branny ist seit 1979 Kontrabassist an der sächsischen Staatskapelle und leitet die Dresdner Kapellsolisten seit deren Gründung. An der Dresdner Musikhochschule hat er seit 2003 einen Lehrauftrag für Kammermusik inne.

Der aus Thüringen stammende Pianist Winfried Apel studierte in Moskau am Tschairowsky-Konservatorium und an der Hochschule für Musik in Dresden. Seit 1992 ist er dort auch als Professor für Klavier tätig ist. Konzertreisen führten ihn durch Europa und Asien.

Den Oboenpart übernimmt mit Andreas Lorenz ebenfalls ein mehrfach ausgezeichnete Solist, der neben seinem Engagement an der sächsischen Staatskapelle mit zahlreichen Ensembles und Orchestern konzertiert. 1997 wurde er zum Professor an der Dresdner Musikhochschule berufen.

Die Dresdner Violinistin Susanne



Die Dresdner Kapellsolisten waren schon mehrmals auf Einladung der Konzertreihe zu Gast in Eckernförde.

Branny gehört zu den Gründungsmitgliedern der Dresdner Kapellsolisten. Als deren Konzertmeisterin prägt sie mit ihrem Engagement maßgeblich das Niveau des Ensembles.

In Eckernförde werden die Dresdner Kapellsolisten das Konzert für Oboe und Violine von J. S. Bach (BWV 10060), das 1. Klavierkonzert von L.v. Beethoven und die „Jupitersinfonie“ (KV 551)

von W.A. Mozart spielen. Das Konzert beginnt um 20 Uhr, Karten sind in der Buchhandlung Liesegang, Kieler Straße 19, Tel. 04351/898 52 80 sowie ab 19 Uhr an der Abendkasse erhältlich. ez

„Eine starke Gemeinschaft“

Verband Wohneigentum hilft Mitgliedern bei Straßenausbaubeiträgen, bezahlbarem Wohnraum oder Rechtsschutz

ECKERNFÖRDE Einst war es die gegenseitige Hilfe beim Bau von Eigenheimen, die dem damaligen Siedlerbund, heute eher bekannt unter dem Namen „Verband Wohneigentum Siedlerbund Schleswig-Holstein“, seine Mitglieder zulaufen ließ. Inzwischen liegt der Schwerpunkt des Verbandes eher bei der Interessensvertretung seiner Mitglieder, wenn es um Straßenausbaubeiträge oder bezahlbarem Wohnraum geht. „Natürlich ist auch in Eckernförde der Verband immer noch eine starke Gemeinschaft“, betonte Bürgervorsteherin Karin Himstedt bei der Jahreshauptversammlung der Eckernförder Ortsgruppe und machte deutlich, dass Wohnen im eigenen Heim ein wesentliches Stück Freiheit und dabei gute Nachbarschaft ein hohes Gut bedeute.

Rund 162 Mitglieder zählte die Ortsgruppe Eckernförde noch im vergangenen Jahr, jedoch altersbedingt mit sinkenden Zahlen. Neue Mit-



Langjährige Mitgliedschaft (v.l.): Manfred und Gisela Luth (30 Jahre), Dora Hansen (60J), Andrea Fries, Kirsten Lassnig-Peters und Hans-Christian Peters (je 30 Jahre).

glieder für den Verband zu begeistern, ist hingegen schwierig, auch wenn im monatlichen Mitgliedsbeitrag von 3,50 Euro kostenlose Rechtsberatung in Grundbesitzfragen sowie für die Zielgruppe eine Haftpflichtversicherung enthalten ist.

Zahlreiche Aktivitäten führte Vorsitzende Waltraud Tietze in ihrem Bericht an, so blicken die Eckernförder auf eine 20-jährige Partnerschaft mit der Siedlergemeinschaft Berlin-Schmöckwitz zurück,

die in einer kleinen Feierstunde im Eckernförder Ratssaal beurkundet wurde. Die beiden damaligen Gründer Adolf Restau (Eckernförde) und Christian Drzewieki (Berlin-Schmöckwitz) wurden dabei vom Berliner Landesverband mit der goldenen Ehrennadel ausgezeichnet. Der Vorgartenwettbewerb, eine Busfahrt in die Lüneburger Heide und das Erntefest waren weitere Veranstaltungen, auch beim „Rendsburger Herbst“ zeigten Waltraud

Tietze und Gudrun Vanselow am Siedlerstand Flagge.

Nur kurz war der Kassenbericht von Jörg Mößner. Bedauerlich sei, dass der Mitgliedsbeitrag, seit 2004 stabil, aufgrund des defizitären Landesverbandes, auf monatlich 3,50 Euro angehoben werden musste. Dass davon lediglich 0,75 Euro für die eigene Siedlergemeinschaft übrigbleibt, wusste kaum einer der Anwesenden. Seit 25 Jahren im Amt, berichtete Gudrun Vanselow, Vorsitzende der Frauengruppe, von zahlreichen Aktivitäten aus ihrem Bereich, der unter anderem mit viel Handarbeitsfleiß eine Spende an die Tafel von 500 Euro ermöglichte (wir berichteten).

Als 2. Vorsitzender wurde Werner Pöttsch wiedergewählt. Für 60-jährige Mitgliedschaft wurde Dora Hansen geehrt. Andrea Fries, Gisela und Manfred Luth, Kirsten Lassnig-Peters und Hans Christian Peters erhielten für 30 Jahre Mitgliedschaft die Urkunde und Anstecknadel.

Udo Hallstein

Noch keine Spur von vermisstem Angler aus Eckernförde

ECKERNFÖRDE / DAMP Der seit Donnerstagabend im Bereich Fischleger bei Damp vermisste Angler (66) bleibt verschwunden. Weder Polizei noch Feuerwehr haben über das Wochenende weitere Erkenntnisse über den Verbleib des Mannes gewinnen können. Die Kriminalpolizei Eckernförde ist mittlerweile zuständig.

Der 66-jährige Eckernförder war am Donnerstagabend zum Brandungsangeln an die Schwansener Küste gefahren, von der er üblicherweise gegen Mitternacht zurückkehrt. Als er bis zum frühen Freitagmorgen immer noch nicht wieder da war, wurden Polizei und Rettungskräfte alarmiert. Im Verlauf des Freitagvormittags beteiligten sich zwei Seenotrettungskreuzer und zwei Rettungsboote der DGzRS, eine Fregatte und ein Zollboot an der Suche. Des Weiteren waren die Feuerwehren Damp, Waabs und die Tauchergruppe der Feuerwehr Eckernförde im Einsatz. Der gesamte Strandbereich mit Deich und Hinterland zwischen Booknis und Mole Damp wurde abgesucht. Im Wasser waren sechs Taucher im Einsatz. Das Auto des Anglers wurde am Fischleger-Strand aufgefunden.

Eine weitere konzentrierte Suche nach dem Mann wurde am Wochenende nicht unternommen. Dafür habe es zu wenig Anhaltspunkte gegeben, so Polizei und Feuerwehr. ape

Eckernförder Skatspieler reizen bei der Landesmeisterschaft

ECKERNFÖRDE/KIEL Mehr als 120 Spitzen-Skatspieler haben sich im Kieler Legienhof getroffen, um an zwei Tagen die Verbandsmeister und Qualifizierten zur Landesmeisterschaft der Nordverbände Hamburg und Schleswig-Holstein in den Klassen Damen, Herren und Senioren zu ermitteln. Vom 1. Eckernförder Skatclub errangen Sünje Müller-Lorenzen und Georg Ewers ebenso wie Michael von Poppe und Klaus-Dieter Tüxen vom SC Dorotheenthal die Landesmeister-Teilnahme.

In der Damenklasse war die Qualifikationsgrenze für zehn Teilnehmerinnen festgesetzt. Hier belegte Sünje Müller-Lorenzen mit 6542 Punkten den siebten Rang. Es siegte Katja Hoffmann (1. SC Silberstedt) mit 8703 Punkten.

Die besten 31 Teilnehmer in der Herrenklasse qualifizierten sich für die am 25. und 26. März in Hamburg stattfin-



Aus dem Altkreis Eckernförde gelang folgenden Teilnehmern der Skat Verbands-Einzelmeisterschaft die Qualifikation zur Landesmeisterschaft der Nordverbände Hamburg und Schleswig-Holstein: v.l. Klaus-Dieter Tüxen, Michael von Poppe (beide SC Dorotheenthal), Sünje Müller-Lorenzen sowie Georg Ewers (beide 1. Eckernförde SC). kt

dende Landesmeisterschaft der Verbände Hamburg und Schleswig-Holstein, die Vorstufe zur Deutschen Meisterschaft, die am 10. und 11. Juni in Bremen ausgetragen wird. Auf Rang 12 landete Michael von Poppe, der es auf 7188 Punkte brachte, vor Georg Ewers (17.) mit 7002 Punkten. Mit 8807 Punkte gewann der Kieler Jörg Leinbaum.

Zwölf Teilnehmer der Seniorenklasse gelang die Qualifikation zur Landesmeisterschaft, in der Klaus-Dieter Tüxen mit 5459 Punkten als Zehnter die nächste Runde erreichte.

Am 26. Februar findet im Kieler Legienhof die Verbands-Mannschaftsmeisterschaft statt, am 12. März steht die Verbands-Tandemmeisterschaft in Schleswig auf dem Programm. Die Termine der Liga-Spieltage sind 29. April, 20. Mai, 17. Juni, 1. Juli sowie 9. September 2017. kt